

# Konzernsteuerung mit Qualitätskennzahlen (IBM Cognos TM1)

Stephan Multhaupt  
Geschäftsführer  
gmc<sup>2</sup> gerhards multhaupt consulting GmbH

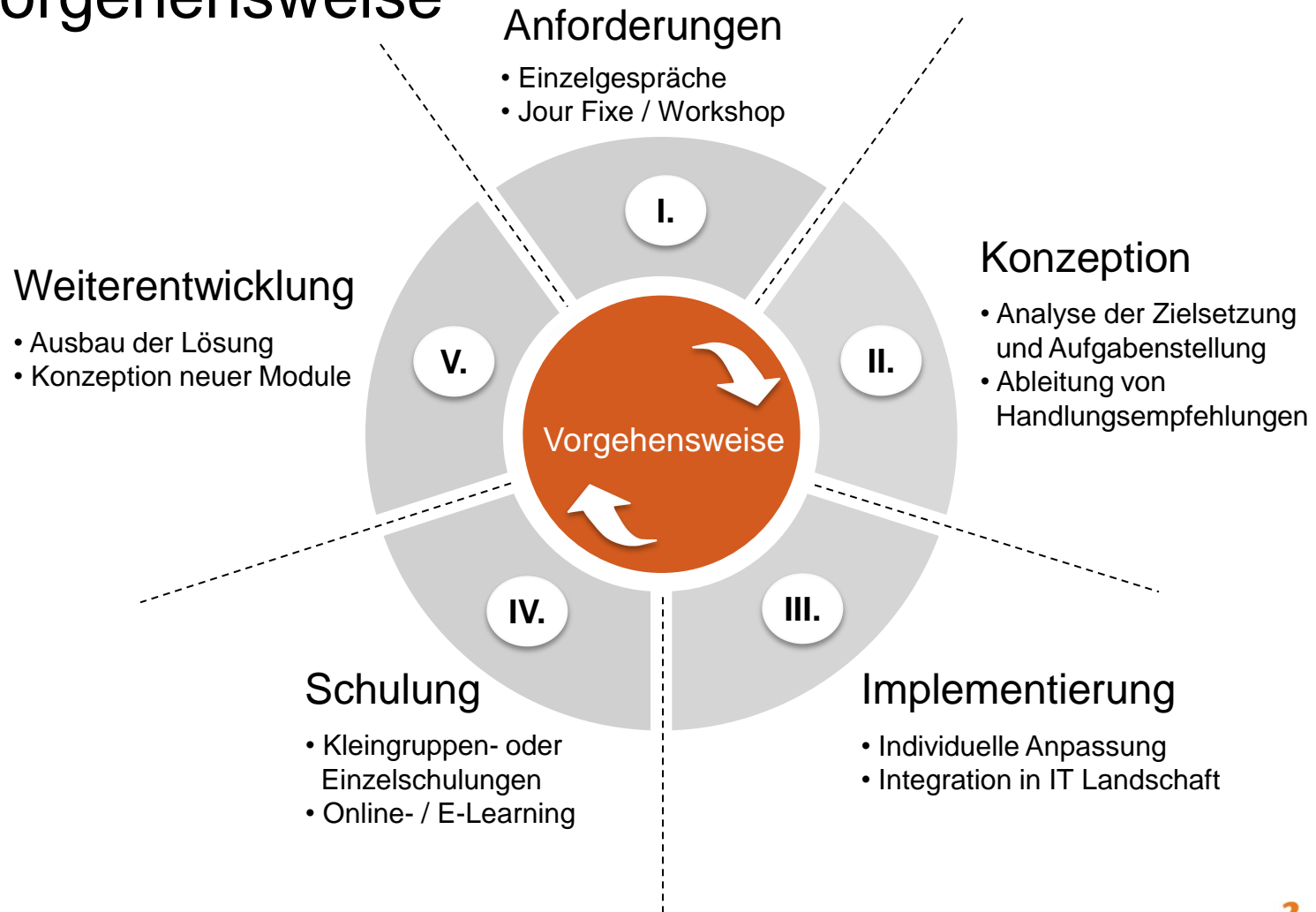
# Agenda

- Was ist die gmc<sup>2</sup> gerhards mulhaupt consulting GmbH?
- Welche Fragen des Performance Managements können mit Hilfe von IBM Cognos TM1 beantwortet werden?
- Welche Vorteile bietet die Konzernsteuerung mit Qualitätskennzahlen?
- Wie können Reportingprozesse optimiert werden?
- Warum stellt der gmc<sup>2</sup> Report Controller eine sinnvolle Ergänzung der IBM Cognos Reporting Werkzeuge dar?

## gmc<sup>2</sup> gerhards multhaupt consulting GmbH

- IBM Cognos Experte (TM1, BI, Planning, Express)
- Lösungen aus einer Hand: von der Anforderung zur Implementierung
- Gemeinsam mit dem Kunden die Verbindung zwischen Business und IT herstellen
- Inhabergeführtes Beratungsunternehmen
- Gründung 2004 in Bonn
- 15 Mitarbeiter aus den Bereichen Betriebswirtschaft, Wirtschaftsingenieurwesen und Informatik

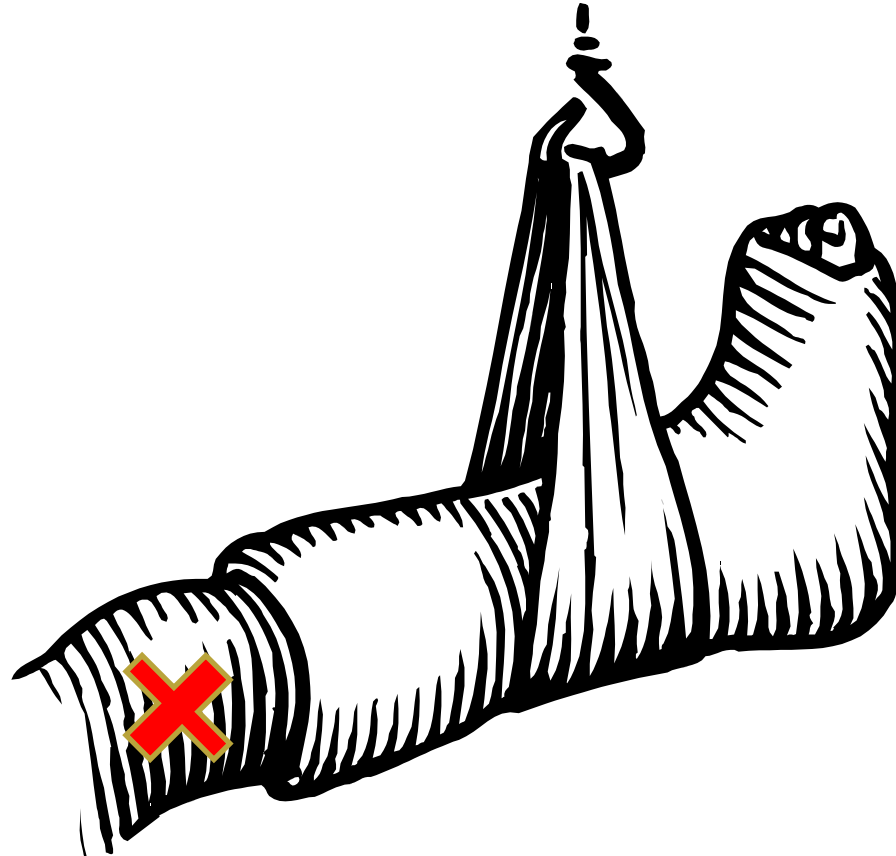
## Vorgehensweise



# Agenda

- Was ist die gmc<sup>2</sup> gerhards mulhaupt consulting GmbH?
- Welche Fragen des Performance Managements können mit Hilfe von IBM Cognos TM1 beantwortet werden?
- Welche Vorteile bietet die Konzernsteuerung mit Qualitätskennzahlen?
- Wie können Reportingprozesse optimiert werden?
- Warum stellt der gmc<sup>2</sup> Report Controller eine sinnvolle Ergänzung der IBM Cognos Reporting Werkzeuge dar?

# Die einfache Art der Informationsverarbeitung



# Der Schlüssel zu erfolgreichem Performance Management



- Faktenbasierte Entscheidungen:
  - Richtige Information, in den Händen der richtigen Entscheidungsträger zur richtigen Zeit

## Alltägliche Probleme, die Performance Management Lösungen erfordern

- Ineffiziente Prozesse erschweren die Beschaffung von Informationen
- Anwender haben keinen zeitnahen Zugriff auf Informationen
- Anwender haben Schwierigkeiten Informationen im richtigen Kontext zusammen zu stellen
- Qualitätssicherung und Konsistenzprüfung stellen zunehmend größere Herausforderungen dar
- Unterschiedliche “Wahrheiten” werden kommuniziert

# Wege hin zu erfolgreichem Performance Management

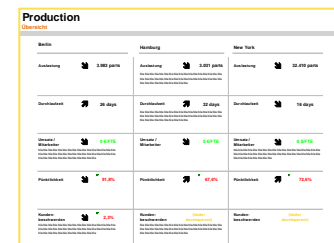
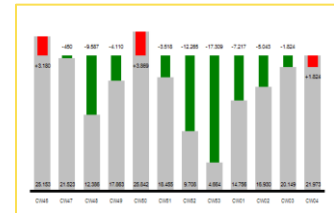
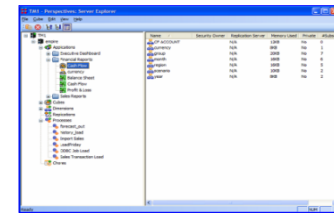


# Diese Performance Management Fragen sollen beantwortet werden

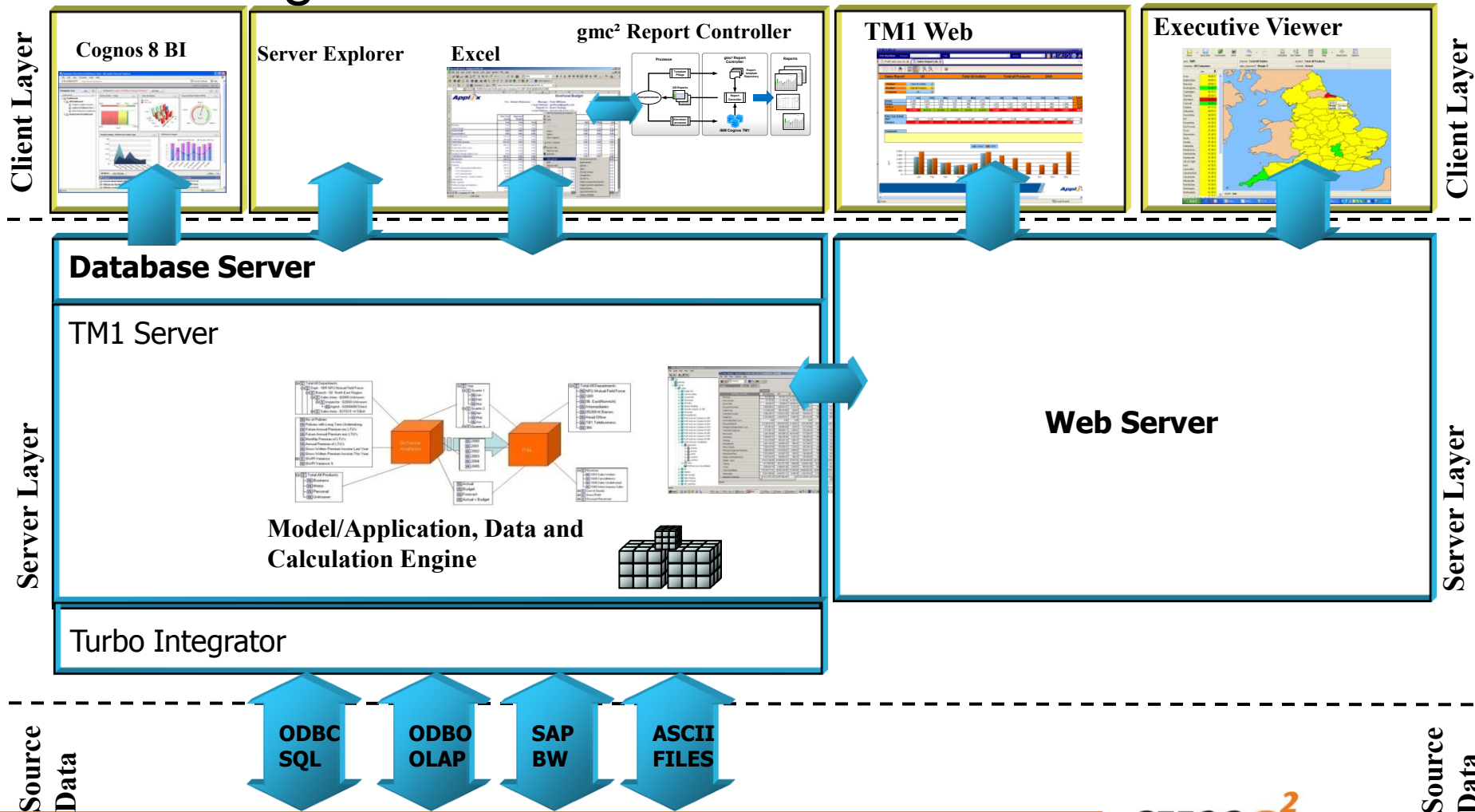


## Die Gründe für IBM Cognos TM1

- Einfache Modellierung trotz komplexer Berechnungslogik
- Datenerfassungs- und Reporting Datenbank
- Real-time Plattform zur Analyse großer Datenmengen
- Leistungsfähiger Turbo Integrator für Datenverarbeitungsprozesse
- Microsoft Excel Integration
- Flexible Reportingmöglichkeiten



# IBM Cognos TM1 - Architektur



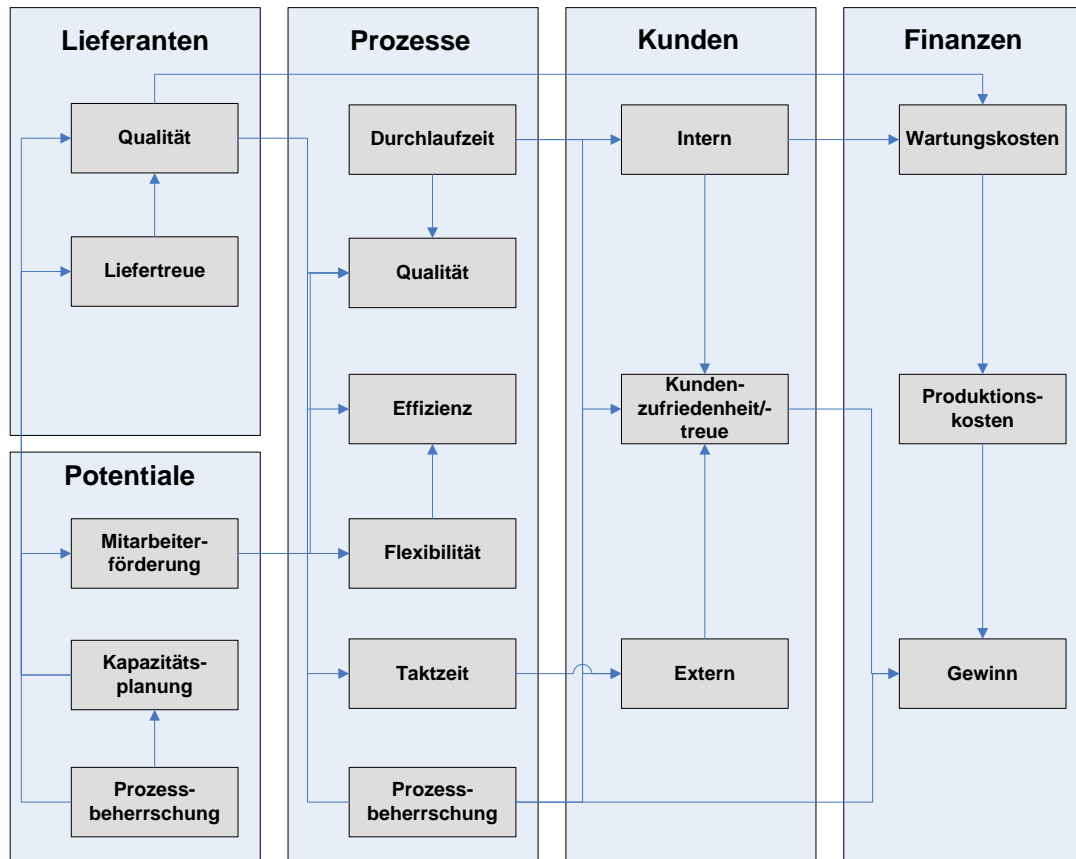
# Agenda

- Was ist die gmc<sup>2</sup> gerhards mulhaupt consulting GmbH?
- Welche Fragen des Performance Managements können mit Hilfe von IBM Cognos TM1 beantwortet werden?
- **Welche Vorteile bietet die Konzernsteuerung mit Qualitätskennzahlen?**
- Wie können Reportingprozesse optimiert werden?
- Warum stellt der gmc<sup>2</sup> Report Controller eine sinnvolle Ergänzung der IBM Cognos Reporting Werkzeuge dar?

# Konzernsteuerung mit Qualitätskennzahlen - Anforderungen

- Konzernsteuerung mit konzernweiten Zielen mit Hilfe von standardisierten Kennzahlen
- Qualitätsverbesserung durch erhöhte Datenqualität
- Prozessbeschleunigung durch optimierte Abstimmung
- Abbildung individueller Balanced Scorecards
- Detaillierte Darstellung von Qualitätsparametern
- Integrierte Auswertung und Darstellung von Finanzkennzahlen
- Freigabeprozesse garantieren durchgängige Gültigkeit

# Darstellung von Wirkungsketten



Zeit

Finanzkennzahlen folgen Qualitätskennzahlen

## Darstellung von Wirkungsketten

- Reporting von Wirkungsketten
  - Negative oder positive Entwicklungen von Qualitätskennzahlen wirken sich mit zeitlicher Verzögerung auf die Finanzkennzahlen aus
- Kommentierung im Reporting
  - Erfolgsmeldungen
  - Erklärungen für Abweichungen
  - Dokumentation von Maßnahmen

## Analyse von Ursachen

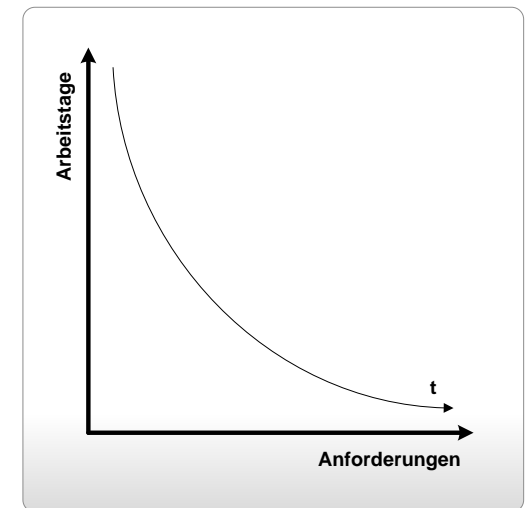
- Drill-Down Funktionalität
  - Im Standardreporting durch die Auswahl von Parameterkombinationen
  - Bekanntes Look-and-Feel führt zur Erhöhung des Wiedererkennungswertes und steigert so die Akzeptanz der Berichte
- Slice-and-Dice
  - Freie Analyse im OLAP-Datenwürfel

# Agenda

- Was ist die gmc<sup>2</sup> gerhards mulhaupt consulting GmbH?
- Welche Fragen des Performance Managements können mit Hilfe von IBM Cognos TM1 beantwortet werden?
- Welche Vorteile bietet die Konzernsteuerung mit Qualitätskennzahlen?
- **Wie können Reportingprozesse optimiert werden?**
- Warum stellt der gmc<sup>2</sup> Report Controller eine sinnvolle Ergänzung der IBM Cognos Reporting Werkzeuge dar?

## Anforderungen an modernes Reporting

- Der Kapitalmarkt fordert zeitnah umfassende und exakte Informationen
- Wert und Wertpotenziale eines Unternehmens müssen realistisch eingeschätzt werden
- Zusammenhänge werden komplexer
- Anforderungen werden umfangreicher
- Es steht immer weniger Zeit zur Abstimmung und Kommentierung der Ergebnisse zur Verfügung

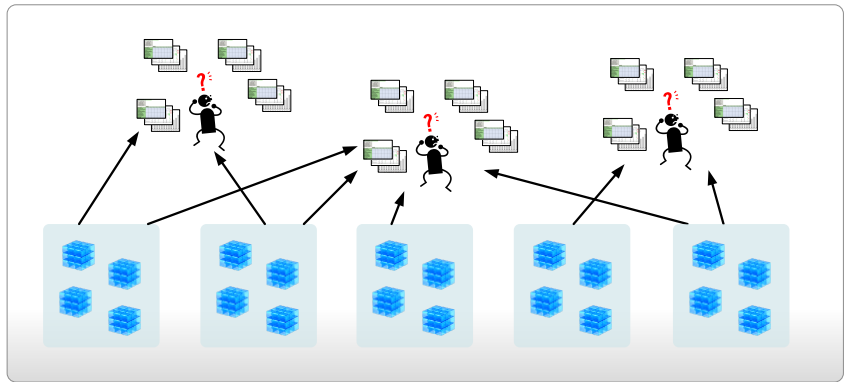


## Zielsetzung

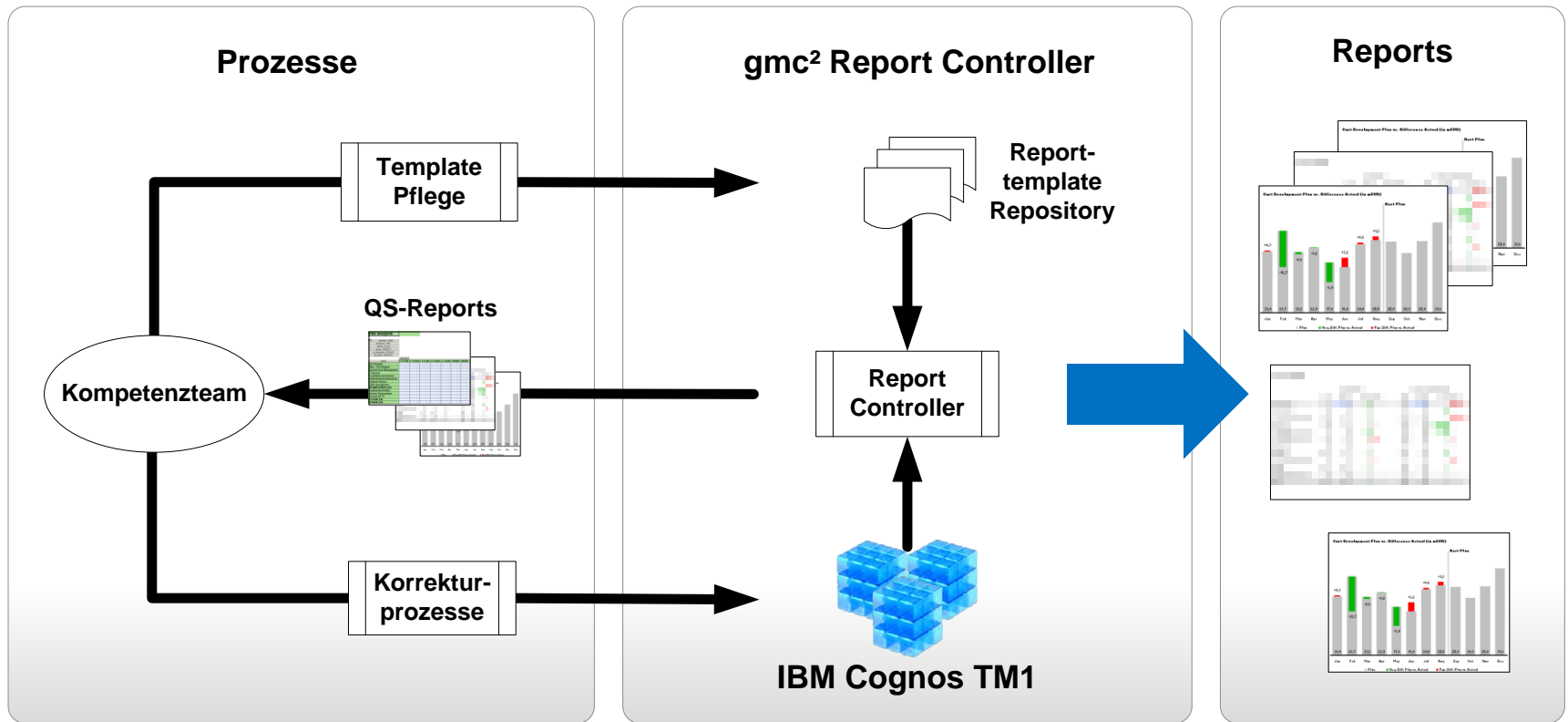
- Befriedigung unterschiedlicher Informationsbedürfnisse verschiedener Empfänger - vom Vorstand über die Unternehmensbereiche bis hin zu den operativen Einheiten
- Verkürzung der Reportingprozesse
- Reduzierung der Erstellungskosten des regelmäßigen Reportings
- Bereitstellung qualitätsgesicherter Informationen
- Unterstützung der internen, interdisziplinären Abstimmungsprozesse

## Worst Case Szenario

- Dezentrale Prozesse
- Erhöhter Abstimmungsbedarf durch unklar oder nicht definierte Schnittstellen
- Controller müssen sich aufwändig in komplexe Datenmodelle und Technologien einarbeiten
- Mangelnde Fokussierung auf Kernaufgaben der Unternehmenssteuerung



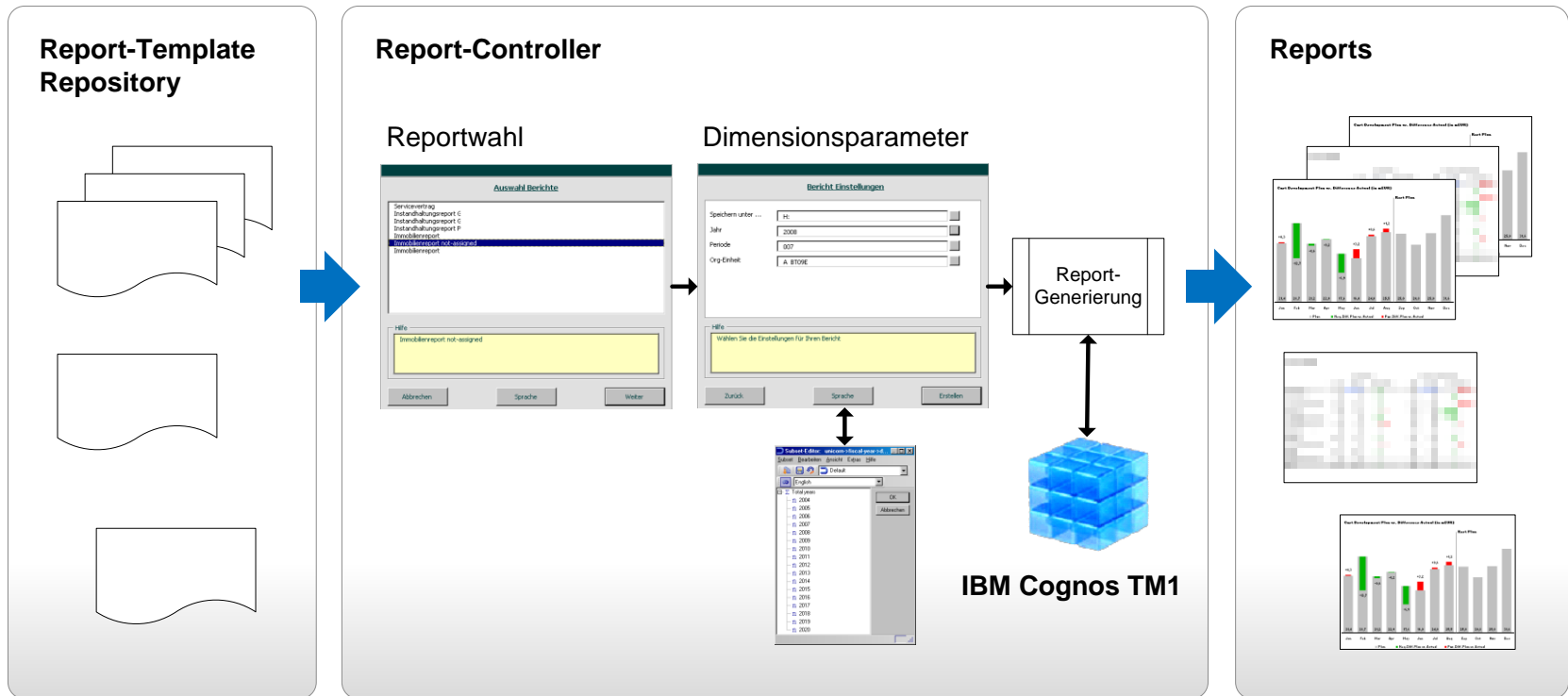
# Optimierte Reportingprozesse



## Zentrales Kompetenzteam

- Kollaborativer Ansatz
  - Zusammenarbeit eines interdisziplinären Teams bestehend aus:
    - Controlling / Rechnungswesen, IT, Audit, Marketing / Kommunikation
- Umfassende Kenntnis
  - der fachlichen Anforderungen
  - der technischen Zusammenhänge
  - der Datenquellen und Schnittstellen
- Know-how zur Visualisierung von Reportingergebnissen

# Optimierte Erstellung von Berichten mit Hilfe des gmc<sup>2</sup> Report Controllers



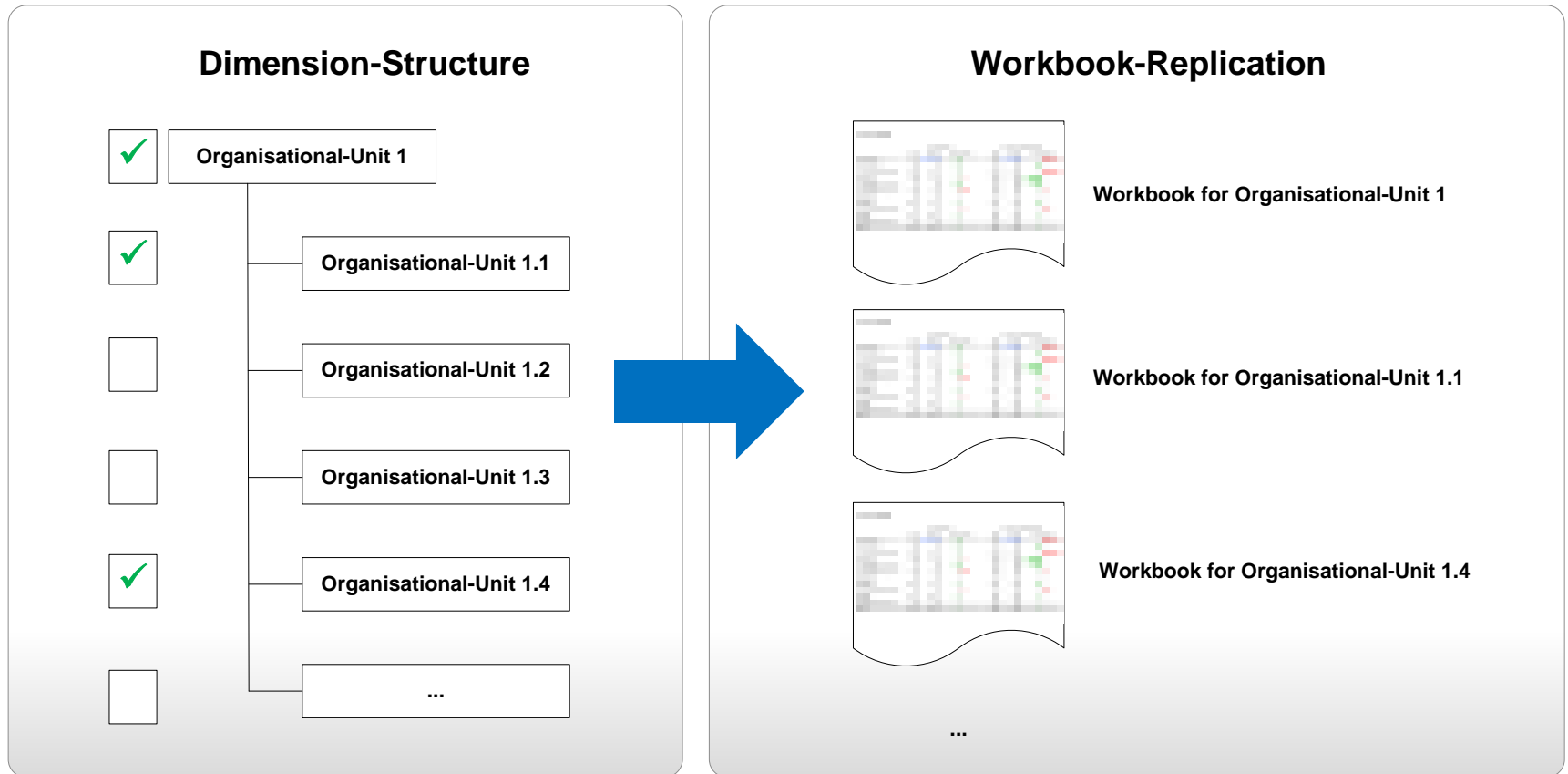
# Agenda

- Was ist die gmc<sup>2</sup> gerhards mulhaupt consulting GmbH?
- Welche Fragen des Performance Managements können mit Hilfe von IBM Cognos TM1 beantwortet werden?
- Welche Vorteile bietet die Konzernsteuerung mit Qualitätskennzahlen?
- Wie können Reportingprozesse optimiert werden?
- Warum stellt der gmc<sup>2</sup> Report Controller eine sinnvolle Ergänzung der IBM Cognos Reporting Werkzeuge dar?

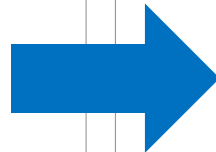
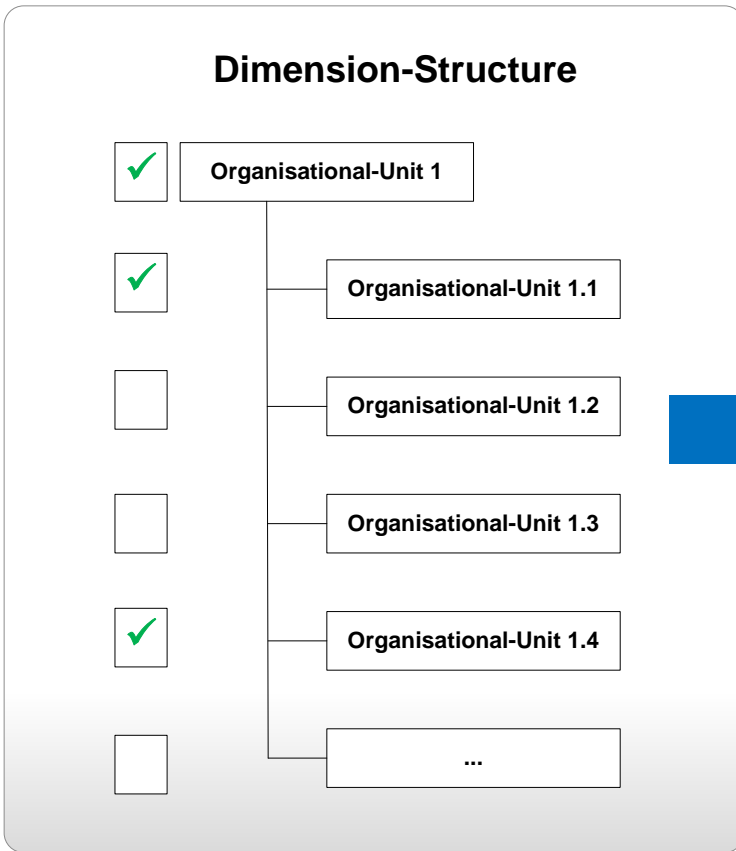
## gmc<sup>2</sup> Report Controller

- Microsoft Excel Add-In
- Alle Microsoft Excel Funktionen
- Automatische Steuerung von selbsterstellten Microsoft Excel Templates über Front-End Oberfläche
- Zusammenstellung modularer Reports über die Auswahl von einzelnen Reportblättern während der Generierung
- Dynamischer Aufbau von Reportingseiten
- Optische Optimierung und Standardisierung von kompletten Berichtsmappen
- Reproduzierbarkeit durch Nutzung von Benutzerprofilen

# gmc<sup>2</sup> Report Controller - Dynamik Mappenerstellung



# gmc<sup>2</sup> Report Controller - Dynamik Arbeitsblatterstellung

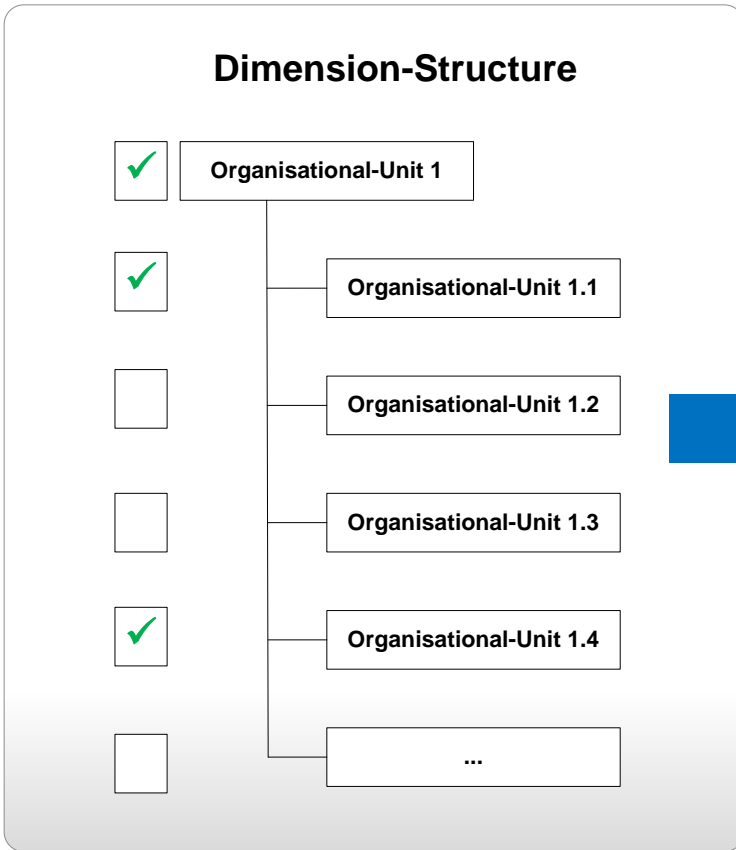


### Worksheet-Replication

The spreadsheets show the following data for August 2007:

Category	Plan	Actual	Actual-Plan
Tariff increase	24.9	27.9	1.0
Absence	-0.5	-1.1	-0.6
Personnel expenses	29.8	26.7	-3.1
Personnel expenses, excl.	27.1	2.6	1.9
<b>EBIT</b>	<b>0.9</b>	<b>0.0</b>	<b>-0.9</b>

# gmc<sup>2</sup> Report Controller - Dynamik Zeilenaufbau



### Row-Drill on Worksheet(s)

Cognos Performance 2008  
Demonstrations-Report - September 2008 (Latest update: 10.10.2008, 15:08)

Org-Unit Level 1 - Total Costs (in m€)

September						September YTD					
Actual 2007	Plan 2008	Actual 2008	Var vs Plan abs.	Var vs LY abs.	EM	Actual 2007	Plan 2008	Actual 2008	Var vs Plan abs.	Var vs LY abs.	EM
13.1	19.0	10.4	-8.6	-3.0		230.6	171.0	153.4	-17.6	-77.2	
0.0	11.7	5.0	-6.6	0.2		192.4	105.2	103.8	-1.3	-48.6	
0.0	2.4	-1.0	-3.3	-0.0		29.6	21.2	18.1	-3.1	-11.6	■
0.0	0.6	-3.8	-4.5	3.9	■■■■	1.9	5.9	4.1	-1.8	2.3	■
0.0	0.4	0.3	-0.1	-0.1		4.0	3.7	2.8	-0.9	-1.2	■
0.0	1.5	2.5	1.0	-0.8	■	28.4	13.5	18.5	5.0	-9.9	■
0.8	0.3	0.7	0.4	-0.2		3.9	2.9	2.9	0.0	-0.9	
8.9	6.4	6.4	-0.1	-2.6	■	84.7	58.0	57.4	-0.6	-27.3	■■■■
6.6	7.3	5.4	-1.9	-3.2		78.2	65.9	49.6	-16.3	-20.6	
-0.0	1.0	0.0	-1.0	0.0		2.6	9.3	1.9	-7.3	-0.7	
0.4	0.7	0.3	-0.4	-0.1		3.4	6.6	2.2	-4.4	-1.2	
0.0	0.3	0.0	-0.3	-0.0		0.1	2.6	0.0	-2.6	-0.0	
0.0	-0.0	0.0	0.0	0.0		0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	
0.2	0.3	0.1	-0.1	-0.1		2.0	2.5	1.3	-1.2	-0.7	
0.0	0.0	0.0	0.0	0.0		0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	
7.3	5.0	5.0	-0.1	-3.0	■■■	70.1	44.9	44.1	-0.8	-26.0	■■■■



# gmc<sup>2</sup> Report Controller - Live Demo

## Zufriedene Kunden bleiben Kunden

- „Genial“
- „Nur ein Tool für alle Kennzahlen“
- „Trend setzend“
- „Vereinfachend“
- „Prozessverbesserung“
- „Direkter Zusammenhang von Qualitäts- und Finanzkennzahlen“
- „Neues Jahr - neuer Start“

**FRAGEN?**



## Kontakt

**gmc<sup>2</sup> gerhards multhaupt consulting GmbH**

**Stephan Multhaupt**

Geschäftsführer

Adenauerallee 136 · 53113 Bonn

Tel +49 228 - 30 49 77 00

Fax +49 228 - 30 49 77 99

Mob +49 173 - 3 17 59 13

s.multhaupt@gmc2.de · www.gmc2.de